

Produktbeschreibung

- 11 Ver- und Entsorgung
- 537 Abfallwirtschaft
- 03 Abfallwirtschaft und -überwachung

Produktgruppe Abfallwirtschaft	Bezifferung 11.537	Produktbereich Ver- und Entsorgung	Bezifferung 11
Produktverantwortung Sachgebietsleitung 66/2		Beteiligte Private und gewerbliche Abfallerzeuger, Entsorger, Makler, Transporteure, Klärschlammherzeuger und -verwerter, Bioabfallerzeuger- und Verwerter, Öffentlich rechtliche Entsorgungsträger und Drittbeauftragte, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Dürener Deponiegesellschaft mbH (DDG) Zweckverband Entsorgung West (ZEW)	
Kurzbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - systematische Überprüfung der betrieblichen Abfallentsorgung entsprechend dem Konzept zur medienübergreifenden Anlagenüberwachung - Anforderung und Überwachung von Rückbau- und Entsorgungskonzepten - Genehmigung und Überwachung gewerblicher Sammlungen - Erteilung von Beförderungserlaubnissen und Maklergenehmigungen - Bestätigung von Entsorgungsnachweisen - Überwachung der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung und der Nachweispflichten - Verfolgung illegaler Abfallbeseitigung - Überwachung der Klärschlammverwertung auf Grundlage der Klärschlammverordnung - Überwachung der Bioabfallverwertung auf Grundlage der Bioabfallverordnung - Vollzug und Überwachung sonstiger abfallrechtlicher Verordnungen - Stellungnahmen in Genehmigungs- und Planverfahren - Betrieb, Stilllegung und Nachsorge der kreiseigenen Deponien - Überwachung der Aufgabenwahrnehmung durch die Kommunen - Informationsaustausch und Beratung mit den kreisangehörigen Kommunen - Stellungnahmen in abfallwirtschaftlichen Fragen 			
Auftragsgrundlage Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, abfallrechtliche Verordnungen, Abfallsatzungen der Entsorgungverbände und der kreisangehörigen Kommunen, Deponieverordnung			
Zielgruppe Gewerbebetriebe, private und kommunale Entsorgungsbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe, Privathaushalte, Bauherren, ZEW, Dürener Deponiegesellschaft mbH, kreisangehörige Kommunen			

Ziele

- Überwachung und Steuerung der betrieblichen und privaten Abfallentsorgung
- Verfolgung illegaler Abfallentsorgung
- Überwachung der ordnungsgemäßen Klärschlammverwertung
- Optimierung von Betrieb, Stilllegung und Nachsorge der kreiseigenen Deponien
- Überwachung des Zweckverbandes im Hinblick auf die Erfüllung der übertragenen abfallwirtschaftlichen Aufgaben

Zielvorgaben	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Einhaltung der Überwachungsquote bei der Überwachung abfallrelevanter Betriebe und Maßnahmen nach Prioritäten/ Überwachungskonzept (medienübergreifend)	100 %	100 %	100 %	100 %
zeitnahe Bearbeitung von ordnungsbehördlichen Verfahren nach Eingang	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage
Anforderung und Überprüfung von Rückbau- und Entsorgungskonzepten nach Eingang	≤ 2 Wochen	≤ 2 Wochen	≤ 2 Wochen	≤ 2 Wochen
Prüfung der Nachsorge- und Monitoring Konzepte der kreiseigenen Deponien	monatlich	monatlich	monatlich	monatlich

Kennzahlen	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Überwachungsquote der abfallrelevanten Betriebe und Maßnahmen nach Prioritäten / Überwachungskonzept (SOLL: 200 Betriebe pro Jahr)	100 %	100 %	100 %	100 %
Tatsächliche Bearbeitung von ordnungsbehördlichen Verfahren nach Eingang	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage	≤ 10 Tage
Erfüllung Zielvorgabe Anforderung und Überprüfung von Rückbau- und Entsorgungskonzepten	100 %	100 %	100 %	100 %
Tatsächliche Prüfung der Nachsorge- und Monitoring Konzepte für die kreiseigenen Deponien	100 %	100 %	100 %	100 %

Nachrichtlich Leistungsumfang / Grundzahlen	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Anzahl der Überprüfungen abfallrelevanter Betriebe und Maßnahmen	390	300	300	300
Anzahl der ordnungsbehördlichen und Ordnungswidrigkeiten-Verfahren bei illegaler Abfallentsorgung	113	100	100	100
Anzahl Rückbau- und Entsorgungskonzepte und Mitteilungsbögen	100	40	80	80
Anzahl Prüfung von Voranzeigen zur Klärschlammverwertung	112	200	120	120
Bearbeitung von Anzeigen Sammeln und Befördern von Abfällen (§ 53 KrWG)	12	10	10	10
Prüfung und Zulassung von gewerblichen Sammlungen (§ 18 KrWG)	2	5	5	5
Anzahl der zu prüfenden Monitoringberichte für die Deponien Horn und Inden	12	12	12	12

Etwaige Anpassungen im Bereich der Grundzahlen erfolgen aufgrund der Entwicklung der Ist - Zahlen 2019.

Teilpläne HH 21

Teilergebnishaushalt Produkt 11.537.03 Abfallwirtschaft und -überwachung

Kreisverwaltung Düren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	470	40	43	43	43	43
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.938	19.500	11.930	11.930	11.930	11.930
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.029	18.500	19.500	19.500	19.500	19.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	53.386	31.600	20.840	21.600	21.710	21.820
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	73.823	69.640	52.313	53.073	53.183	53.293
11	- Personalaufwendungen	-384.601	-492.300	-351.660	-354.840	-358.400	-361.990
12	- Versorgungsaufwendungen	-54.712	-43.720	-43.020	-42.990	-43.420	-43.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-777	-340	-324	-324	-324	-324
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.593	-13.830	-6.790	-6.790	-6.790	-6.790
17	= Ordentliche Aufwendungen	-446.684	-556.090	-407.694	-410.844	-414.834	-418.854
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-372.861	-486.450	-355.381	-357.771	-361.651	-365.561
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-372.861	-486.450	-355.381	-357.771	-361.651	-365.561
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-372.861	-486.450	-355.381	-357.771	-361.651	-365.561
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.748	-61.299	-56.002	-64.523	-66.101	-66.746
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26,27,28)	-413.609	-547.749	-411.383	-422.294	-427.752	-432.307

Teilpläne HH 21

Teilfinanzhaushalt Produkt 11.537.03 Abfallwirtschaft und -überwachung

Kreisverwaltung Düren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE des HHJ 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.187	19.500	11.930	0	11.930	11.930	11.930
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.000	18.500	19.500	0	19.500	19.500	19.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	11.924	15.090	11.200	0	11.200	11.200	11.200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.111	53.090	42.630	0	42.630	42.630	42.630
10	- Personalauszahlungen	-316.543	-429.020	-296.580	0	-294.960	-297.900	-300.870
11	- Versorgungsauszahlungen	-54.926	-42.530	-44.740	0	-45.120	-45.580	-46.040
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.900	-5.900	0	-5.900	-5.900	-5.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.980	-3.890	-3.080	0	-3.080	-3.080	-3.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-374.449	-481.340	-350.300	0	-349.060	-352.460	-355.890
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-343.337	-428.250	-307.670	0	-306.430	-309.830	-313.260
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0						
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-343.337	-428.250	-307.670	0	-306.430	-309.830	-313.260

Erläuterungen

- 11 Ver- und Entsorgung
- 537 Abfallwirtschaft
- 03 Abfallwirtschaft und -überwachung

Auszug aus dem Stellenplan

Organisati- onseinheit		Produkt		Bezeichnung				
66		11.537.03		Abfallwirtschaft und -überwachung				
	Beamte	2019/20	2021	Beschäftigte	2019/20	2021	Summe 2019/20	Summe 2021
	A 10	1,0	1,0	11	2,0	1,0		
	A 8	1,0	1,0	8	1,0	1,0		
Summe		2,0	2,0		3,0	2,0	5,0	4,0
Bemerkung: Einsparung von 1,0 Stelle								

Produktbeschreibung

11 Ver- und Entsorgung
 537 Abfallwirtschaft
 04 Bodenschutz

Produktgruppe Allgemeine Umweltschutzmaßnahmen	Bezifferung 11.537	Produktbereich Umweltschutz	Bezifferung 11
Produktverantwortung Sachgebietsleitung 66/2		Beteiligte Gesundheitsamt, Bezirksregierung Köln und Arnsberg (Bergamt), kreisangehörige Städte und Gemeinden, Träger öffentlicher Belange	
Kurzbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - systematische historische Erhebungen, Erstbewertungen und Gefährdungsabschätzung - Festlegung von Sanierungsmaßnahmen - dauerhafte Überwachung belasteter Flächen und Anlagen - Anordnungen zur Gefahrenabwehr - Festlegung von Maßnahmen im Rahmen von Plan- und Genehmigungsverfahren - Aufbau und Pflege des Katasters der Altlasten- und schädlichen Bodenveränderungen - Erteilung von Auskünften aus dem Kataster - Information der Öffentlichkeit über Altlasten- und schädliche Bodenveränderungen - fachliche Unterstützung der Städte und Gemeinden bei der Wiedernutzbarmachung von belasteten Flächen (Flächenrecycling) - Aufbau und Pflege eines Bodeninformationssystems einschließlich digitaler Bodenbelastungskarte Maßnahmen zur Vorsorge vor schädlichen Bodenveränderungen - Zulassung und Überwachung der Aufbringung von Stoffen in und auf den Boden - Regelungen bezüglich flächenhafter Ver- und Entsigelungen - Durchführung von Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren für Abgrabungen und Deponien - Erteilung von Einzelfallzulassungen für die Ablagerung von speziellen Stoffen - Verfüllung und Rekultivierung von Abgrabungen und Deponien - regelmäßige Überwachung von Abgrabungen und Deponien - Stellungnahmen in externen Genehmigungs- und Planverfahren (insbes. Bauleitplanung) hinsichtlich bodenschutzrechtlicher Belange sowie Deponien und Abgrabungen - Organisation und Durchführung des ständigen Umwelt- Bereitschaftsdienstes 			
Auftragsgrundlage <p>Bundes-Bodenschutzgesetz, Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung, Landesbodenschutzgesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Vollzugshilfen und Richtlinien des Landes, Kreislaufwirtschaftsgesetz einschließlich der zugehörigen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, Abgrabungsgesetz sowie die zugehörige Technischen Richtlinien, Bau- und Planungsrecht, insbesondere Raumordnungsgesetz und Landesplanungsgesetz, Natur- und Landschaftsrecht, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung</p>			

Zielgruppe

Betriebe (insbesondere Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft, öffentlicher Sektor), Einzelhaushalte und Privatpersonen, Bauherren, sonstige Grundstückseigentümer, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Deponie- und Abgrabungsbetreiber

Ziele

- vollständige Erfassung und Erstbewertung aller Altlastenverdachtsflächen sowie Verdachtsflächen mit schädlichen Bodenveränderungen im Kreisgebiet nach Prioritäten
- Durchführung von Gefährdungsabschätzungen, Sanierungen und Sicherungsmaßnahmen nach Erfordernis und Prioritäten
- Aufbau und Pflege eines Bodenschutz- Katasters und möglichst schnelle Auskunftserteilung
- Sicherung der vorhandenen Boden- und Grundwasserqualität durch systematische Überwachung der der genehmigten Abgrabungen und Deponien. Regelmäßige Anpassung der formellen und materiellen Anforderungen an den Stand der Technik

Zielvorgaben	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Durchführung von Erstbewertungen und orientierende Untersuchungen von bislang nicht bewerteten Flächen im vorläufigen Bodenschutzkataster	100	100	100	100
Bearbeitung von Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsuntersuchungen und Sanierungen	110	130	130	130
Durchlaufzeit von Anträgen auf Auskünfte aus dem Bodenschutzkataster	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage
Regelüberwachung nach Prioritäten / Überwachungskonzept zur Überprüfung genehmigter Abgrabungen und Deponien	100%	100%	100%	100%
Geplante Durchlaufzeiten für abgrabungs- und abfallrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich der nicht beeinflussbaren fremd gesteuerten Arbeitsschritte aller Verfahrensphasen bis Bescheiderteilung (in Monaten)	≤ 15 Monate	≤ 15 Monate	≤ 15 Monate	≤ 15 Monate
Durchlaufzeit von Stellungnahmen in Baugenehmigungs- und BImSchG-Verfahren bez. Bodenschutz	≤ 15 Tage	≤ 15 Tage	≤ 15 Tage	≤ 15 Tage

Kennzahlen	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Anzahl neu bearbeitete Erstbewertungen und orientierende Untersuchungen	850	100	100	100
Anzahl bearbeiteter Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsuntersuchungen und Sanierungen	110	130	130	130
- davon neue Fälle	10	25	25	25
Tatsächliche Durchlaufzeit von Anträgen auf Auskünfte aus dem Bodenschutzkataster	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage	≤ 4 Tage
Tatsächliche Durchlaufzeit von Stellungnahmen in Baugenehmigungs- und BImSchG-Verfahren	24	15	15	15
Tatsächliche Regelüberwachungen nach Prioritäten zur Überprüfung genehmigter Abgrabungen und Deponien (Quote oder Anzahl)	100 %	100%	100%	100%
Tatsächliche Durchlaufzeiten für Genehmigungsverfahren einschließlich der nicht beeinflussbaren fremd gesteuerten Arbeitsschritte aller Verfahrensphasen bis Bescheiderteilung (in Monaten)	< 15 Monate	< 15 Monate	< 15 Monate	< 15 Monate

Nachrichtlich Leistungsumfang / Grundzahlen	Ist	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022
Anzahl erfasster Flächen im vorläufigen Bodenschutzkataster	7.300	7.300	7.000	7.000
Anzahl Auskünfte zu Eintragungen und Daten im Bodenschutzkataster	450	500	470	470
Anzahl Abgrabungen und Deponien	25	25	25	25
Genehmigung von Neu- und Änderungsanträgen bei Deponien und Abgrabungen	12	10	10	10
Anzahl Stellungnahmen in Baugenehmigungs- und BImSchG-Verfahren hinsichtlich Bodenschutz	373	450	400	400
Anzahl Stellungnahmen in anderen Planverfahren (insbes. Bauleitplanung) hinsichtlich Altlasten / schädlichen Bodenveränderungen	172	150	150	150
Anzahl der Stellungnahmen in Planverfahren (insbes. Bauleitplanung) hinsichtlich Abgrabungen und Deponien	160	150	120	120
Bereitschaftseinsätze und Sofortmaßnahmen im Rahmen Umweltalarmplan	32	40	40	40

Alle Anpassungen im Bereich der Grundzahlen erfolgten aufgrund der Entwicklung der Ist-Zahlen 2019.

Die Abweichung bei den Erstbewertungen 2019 beruht darauf, dass das Altlastenverzeichnis im Hinblick auf noch nicht bearbeitete Flächen überarbeitet wurde.

Teilpläne HH 21

Teilergebnishaushalt Produkt 11.537.04 Bodenschutz

Kreisverwaltung Düren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.615	78.620	15.168	15.168	7.168	7.168
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	89.367	50.840	150.140	100.140	50.140	50.140
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.454	178.000	225.500	251.000	18.140	18.140
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	32.233	45.400	28.070	29.710	29.960	30.210
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	149.669	352.860	418.878	396.018	105.408	105.658
11	- Personalaufwendungen	-789.763	-843.150	-830.170	-832.520	-840.860	-849.260
12	- Versorgungsaufwendungen	-32.139	-34.140	-25.010	-25.000	-25.250	-25.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.500	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.597	-90.010	-85.696	-85.696	-85.696	-85.696
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-170.673	-425.800	-675.500	-430.500	-219.000	-219.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.005.172	-1.394.600	-1.616.376	-1.373.716	-1.170.806	-1.179.456
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-855.503	-1.041.740	-1.197.498	-977.698	-1.065.398	-1.073.798
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-855.503	-1.041.740	-1.197.498	-977.698	-1.065.398	-1.073.798
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-855.503	-1.041.740	-1.197.498	-977.698	-1.065.398	-1.073.798
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.221	-100.405	-85.490	-98.330	-100.534	-101.307
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26,27,28)	-929.724	-1.142.145	-1.282.988	-1.076.028	-1.165.932	-1.175.105

Teilpläne HH 21

Teilfinanzhaushalt Produkt 11.537.04 Bodenschutz

Kreisverwaltung Düren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE des HHJ 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	72.000	8.000	0	8.000	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.338	50.840	150.140	0	100.140	50.140	50.140
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.675	178.000	225.500	0	251.000	18.140	18.140
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.850	15.000	5.350	0	5.350	5.350	5.350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	110.863	315.840	388.990	0	364.490	73.630	73.630
10	- Personalauszahlungen	-732.556	-773.530	-782.040	0	-783.130	-790.970	-798.870
11	- Versorgungsauszahlungen	-41.969	-33.200	-25.920	0	-26.140	-26.400	-26.660
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.500	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-179.545	-425.800	-675.500	0	-430.500	-219.000	-219.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-954.070	-1.234.030	-1.483.460	0	-1.239.770	-1.036.370	-1.044.530
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-843.206	-918.190	-1.094.470	0	-875.280	-962.740	-970.900
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	120.000	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	95.000	0	60.000	180.000	2.500.000
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	120.000	95.000	0	60.000	180.000	2.500.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-10.000	-810.000	0	-1.920.000	-610.000	-610.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-556	-152.000	-317.000	0	-62.000	-62.000	-62.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-556	-162.000	-1.127.000	0	-1.982.000	-672.000	-672.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-556	-42.000	-1.032.000	0	-1.922.000	-492.000	1.828.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-843.762	-960.190	-2.126.470	0	-2.797.280	-1.454.740	857.100

TEILFINANZPLAN B

11.537.04 Bodenschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	HH-Ansatz	VE	Finanzplanungszeitraum			bisher bereitgestellt	Gesamt ein- und auszahlungen
		2019 €	2020 €	2021 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €		
Maßnahme: Sanierung unbebaute Grundstücke										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
-	Ausz. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 €	0 €	610.000 €	0 €	1.910.000 €	600.000 €	600.000 €	0 €	3.720.000 €
=	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	0 €	0 €	-610.000 €	0 €	-1.910.000 €	-600.000 €	-600.000 €	0 €	-3.720.000 €
Beschreibung der Maßnahme: Im Haushaltsjahr 2021 soll der Altstandort "Hünerbein" in Kooperation mit dem Altlastenverband AAV saniert werden. Perspektivisch soll auch der Altstandort "Hannemann" nach Übernahme von einer Erbengemeinschaft saniert werden.										

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	HH-Ansatz	VE	Finanzplanungszeitraum			bisher bereitgestellt	Gesamt ein- und auszahlungen
		2019 €	2020 €	2021 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €		
Maßnahme: Anlagen Bodenschutz										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	0 €	95.000 €	0 €	60.000 €	180.000 €	2.500.000 €	0 €	2.835.000 €
-	Ausz. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 €	150.000 €	315.000 €	0 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	150.000 €	645.000 €
=	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	0 €	-150.000 €	-220.000 €	0 €	0 €	120.000 €	2.440.000 €	-150.000 €	2.190.000 €
Beschreibung der Maßnahme: Unter "Anlagen Bodenschutz" fallen Wertzugänge wie Grundwasserbeobachtungsmessstellen, Sanierungsbrunnen und Grundwasserreinigungsanlagen zur Reinigung von schadstoffbelastetem Grundwasser. Im Haushaltsjahr sind aus heutiger Sicht Mittel für die Projekte "Reinigung Adler", "Reinigung Hünerbein", "Apparatebau Hannemann", "Verwertungsbetrieb Pier", "Metalltuchverarbeitungsbetrieb Düren" und "Reinigung in Kreuzau" eingeplant.										

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	HH-Ansatz	VE	Finanzplanungszeitraum			bisher bereitgestellt	Gesamt ein- und auszahlungen
		2019 €	2020 €	2021 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €		
Maßnahme: Grundstücksübernahme										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
-	Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 €	10.000 €	200.000 €	0 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	240.000 €
-	Ausz. Für Baumaßnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
=	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	0 €	-10.000 €	-200.000 €	0 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-10.000 €	-240.000 €
Beschreibung der Maßnahme: Hier handelt es sich um geschätzte Kosten für die Übernahme eines Grundstückes im Rahmen eines Sanierungsprojektes abzüglich der Sanierungs- und Erschließungskosten.										

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis Vorjahr	Ansatz Vorjahr	HH-Ansatz	VE	Finanzplanungszeitraum			bisher bereitgestellt	Gesamt ein- und auszahlungen
		2019 €	2020 €	2021 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €		
+	Summe der investiven Einzahlungen	0 €	120.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	120.000 €	120.000 €
-	Summe der investiven Auszahlungen	556 €	2.000 €	2.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.556 €	10.556 €
=	Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)	-556 €	118.000 €	-2.000 €	0 €	-2.000 €	-2.000 €	-2.000 €	117.444 €	109.444 €

Erläuterungen

11 Ver- und Entsorgung

537 Abfallwirtschaft

04 Bodenschutz

Erläuterungen zu den Zeilen des **Teilergebnisplanes**:

Zu Zeilen 02, 06 und 16

- In den Ansätzen sind insbesondere Sanierungsprojekte im Bodenschutz berücksichtigt, die im Rahmen der Gefahrenabwehr als Ersatzvornahmen vom Kreis durchgeführt werden müssen. Schwerpunktmäßig handelt es sich dabei um die Sanierung von verunreinigten Böden und die Reinigung von belastetem Grundwasser. Soweit der entstehende Aufwand grundsätzlich entweder zu 100% erstattungsfähig ist oder ein Zuschuss aus Landesmitteln von 80% beantragt werden kann, werden bei den einzelnen Projekten auch entsprechende Erträge eingeplant. Künftige Erträge ergeben sich auch bei Veräußerung vom Kreis übernommener und sanierter Grundstücke.
- Der laufenden Überwachung des Bodenschutzes (Monitoring, etc.) stehen keine Erträge gegenüber. Einzelne Sanierungsmaßnahmen werden voraussichtlich erst in späteren Jahren durch einen möglichen Verkaufsgewinn "refinanziert". Daher übersteigen die Aufwendungen die Erträge deutlich.

Zu Zeile 04

- Aufgrund der laufenden Neuaufstellung des Regionalplans der BR Köln haben viele Kiesgrubenbetreiber vorsorglich planungsrechtliche Vorbescheide beantragt. Die entsprechenden Hauptanträge werden für 2021 erwartet. Die Genehmigungsverfahren werden in 2021 und 2022 abgeschlossen, so dass hier mit entsprechenden Mehrerträgen von Verwaltungsgebühren gegenüber den Vorjahren zu rechnen ist.

Auszug aus dem Stellenplan

Organisati- onseinheit		Produkt		Bezeichnung				
66		11.537.04		Bodenschutz				
	Beamte	2019/20	2021	Beschäftigte	2019/20	2021	Summe 2019/20	Summe 2021
	A 11	1,0	1,0	14	1,0	1,0		
	A 9	0,0	1,0	12	3,0	2,0		
				11	1,5	2,5		
				9c	2,0	1,0		
				9a	1,0	1,0		
Summe		1,0	2,0		8,5	7,5	9,5	9,5
Bemerkung:								

